

Thema:	<b>Was Jesus wirklich wichtig ist (3)... ... dass wir einander helfen!</b>
Bibelvers:	Der barmherzige Samariter Lukas 10,29-37 Da antwortete Jesus und sprach: Es war ein Mensch, der ging von Jerusalem hinab gen Jericho und fiel unter die Mörder; die zogen ihn aus und schlugen ihn und gingen davon und ließen ihn halbtot liegen. <sup>31</sup> Es begab sich aber ungefähr, daß ein Priester dieselbe Straße hinabzog; und da er ihn sah, ging er vorüber. <sup>32</sup> Desgleichen auch ein Levit; da er kam zu der Stätte und sah ihn, ging er vorüber. <sup>33</sup> Ein Samariter aber reiste und kam dahin; und da er ihn sah, jammerte ihn sein, <sup>34</sup> ging zu ihm, verband ihm seine Wunden und goß darein Öl und Wein und hob ihn auf sein Tier und führte ihn in die Herberge und pflegte sein. <sup>35</sup> Des anderen Tages reiste er und zog heraus zwei Groschen und gab sie dem Wirte und sprach zu ihm: Pflege sein; und so du was mehr wirst dartun, will ich dir's bezahlen, wenn ich wiederkomme. <sup>36</sup> Welcher dünkt dich, der unter diesen Dreien der Nächste sei gewesen dem, der unter die Mörder gefallen war? <sup>37</sup> Er sprach: Der die Barmherzigkeit an ihn tat. Da sprach Jesus zu ihm: So gehe hin und tue desgleichen!
Merkvers:	<b>Der Samariter machts richtig, er hilft dem Mann ich helfe auch – so gut ich es kann!</b>
Mitzubringen ist:	
Verwendetes Material:	Playmobilfiguren / Pferd Tücher um Landschaften anzudeuten
Einstieg:	Wir singen unsere Begrüßungslieder Danach werden die Bibeln ausgeteilt, während das Lied „Die Bibel kommt von Gott“ gesungen wird. Die Kinder finden Bilder von einem Verbandskasten und Warndreiecken in den Bibeln.
Durchführung:	Was habt ihr in den Bibeln gefunden? Habt ihr das schon einmal benutzt / gebraucht? Wann braucht man diese Dinge? Man muss helfen, wenn man sieht dass jemand Hilfe benötigt. Aber das war nicht immer so. Die Menschen haben Jesus einmal gefragt, wem sie helfen müssen. Da hat er ihnen eine Geschichte erzählt. Ein Mann musste von Jerusalem nach Jericho. Der Weg war sehr gefährlich. Es soll dort Räuber geben. Immer wieder schaut sich der Mann um. Der Mann hört ein Geräusch und läuft immer schneller. Plötzlich kommen zwei Räuber hinter einem Felsen hervor. Sie überfallen den Mann, nehmen alles Geld und lassen ihn einfach verletzt liegen. Die Räuber laufen weg. Alles ist wieder ruhig. Der Mann hat Schmerzen. Da sieht er wie ein anderer Mann kommt. Ein Pastor! Der wird mir sicher helfen denkt der Mann. Er ruft um Hilfe. Aber was macht der Priester? Er dreht sich weg und läuft schnell an dem verletzten Mann vorbei! Das gibt es doch nicht.

	<p>Warum hilft er nicht?  Aber da kommt noch ein Mann. Ein Mann aus dem Tempel. Der wird sicher helfen. Aber was macht er? Er macht einen großen Bogen um den verletzten Mann! Er läuft einfach vorbei.  Da kommt noch ein Mann. Aber der verletzte Mann hat keine Hoffnung. Der kommende Mann ist ein Samariter. Die Juden mögen die Samariter nicht. Der hilft bestimmt nicht. Aber was ist das? Der Samariter geht auf den verletzten Mann zu. Er hilft ihm. Er versorgt seine Wunden und nimmt ihn mit.  Der Samariter bringt den Mann in einen Gasthof. Dort kann er sich hinlegen. Er gibt dem Wirt Geld, damit er den verletzten Mann gesund pflegt. Er darf übernachten und essen bis er wieder gesund ist. Der Verletzte staunt. Ein Fremder hat ihm geholfen. Ein Samariter! Das hätte er nicht gedacht.</p> <p>Könnt ihr euch denken, was Jesus mit der Geschichte sagen wollte?  Wem soll man helfen?  Wo kann man denn schon als Kind helfen?  Hast du schonmal einem Kind geholfen, dass geärgert wurde?</p> <p>Jesus möchte, dass wir zu anderen stehen. Er will dass wir die Wahrheit reden. Er will, dass wir anderen helfen. Auch denen sollen wir helfen, die nicht unsere Freunde sind.</p> <p>Wir beten gemeinsam und die Kinder werden unter der Segensdecke gesegnet.</p>
<p>Bastelvorschlag (optional):</p>	<p>Pflastermäppchen. Rechteck aus Tonpapier ausschneiden, zusammenkleben und an der überstehenden Seite einklappen. Mit ca. 3 Pflasterstrips je Kind füllen. Die Kinder können das Mäppchen bemalen und verzieren.</p>
<p>Spielidee (optional):</p>	<p>Mini-Erstehilfekurs  Den Kinder zeigen: Wie klebt man richtig ein Pflaster auf. Wie desinfiziert man eine Wunde? Auf was muss man achten wenn sich jemand verletzt hat? Wie rufe ich richtig Hilfe? Welche Notrufnummern gibt es?</p>